

Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Krummin

von Dienstag, dem 10.2.2015 von 18.00 bis 19.55 Uhr

Sitzungsort: Gemeindesaal (Krummin OT Neeberg, Neeberger Straße 18)

Anwesend waren:

Gemeindevertretung

von Busse, Jeannette

Patzer, Roland

Thees, Martina

Hunger, Daniel

Kränicke, Enrico

Tabbert, André

Verwaltung

Schönwandt, Jürgen

Figura, Denise

Nicht anwesend waren:

Gemeindevertretung

Wussow, Hans-Joachim

Tagesordnung (in der festgestellten Form):

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Billigung der Tagesordnung
5. Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzungen
6. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse (§ 31 Abs. 3 KV M-V)
7. Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten
8. Anfragen der Mitglieder der Vertretung
9. Beschluss über die Jahresrechnung 2011 der Gemeinde Krummin
Beschlussvorlage • Gemeindevertretung 05-BV 2015-001
10. Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2011
Beschlussvorlage • Gemeindevertretung 05-BV 2015-002
11. Beschlussfassung über die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012 der Gemeinde Krummin
Beschlussvorlage • Gemeindevertretung 05-BV 2015-003
12. Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Zum Ablauf der Sitzung:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Die Bürgermeisterin, Frau von Busse, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung, die Gäste sowie die Vertreter der Verwaltung.

–

zu TOP 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 von 7 Stimmen fest.

–

zu TOP 3 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

–

zu TOP 4 Billigung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird gebilligt.

–

zu TOP 5 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzungen

Ohne Diskussion billigt die Gemeindevertretung einstimmig im Block die Niederschriften der Sitzungen vom 24.09.14, vom 20.10.14 und vom 16.12.14.

–

zu TOP 6 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse (§ 31 Abs. 3 KV M-V)

Die Bürgermeisterin informiert darüber, dass in der Gemeindevertretersitzung am 16.12.2014 eine Zustimmung zum Gestattungsvertrag/ die Bestellung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit auf einem gemeindeeigenen Grundstück noch nicht beschlossen, sondern vertagt wurde sowie die Durchsetzung eines Räumungsanspruches für ein Grundstück in der Gemarkung Krummin beschlossen wurde.

–

zu TOP 7 Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten

1. Die Bürgermeisterin berichtet von einem Gerichtstermin zur Grenzfeststellung im Bereich der Bushaltestelle in Krummin.
2. Die Bushaltestelle in Krummin ist fertiggestellt. Die Bürgermeisterin unterrichtet die Gemeindevertreter über die Auftragnehmer.
3. Der Bau des Abwasserpumpwerks durch den Zweckverband erfolgt Ende Februar/ Anfang März und soll Ende Mai fertiggestellt sein.

4. Zur gleichen Zeit beginnen die Bautätigkeiten im Naturhafen Krummin.
5. Es fehlen noch die Standorte für die Ausgleichsmaßnahmen zum BP 3 „Zu den Salzwiesen“ sowie die Zusicherung des früheren Investors zur Übernahme der Kosten für die Pflanzungen (40 Bäume).
6. Die Aufforderung der Ordnungsbehörde an Grundstückseigentümer zur Winterdienstverpflichtung hat u. a. beim Grundstück Dorfstraße 7 gewirkt.
7. Frau von Busse berichtet über die illegalen Baumfällarbeiten auf dem Grundstück Dorfstraße 19. In der sich daraus entwickelnden Diskussion unterrichtet Herr Schönwandt, dass nur Bäume in Hausgärten (Ausnahme Eichen, Ulmen, Platanen, Linden und Buchen) nicht unter das Bundesnaturschutzgesetz fallen. Verwaltungsseitig bestehen erhebliche Zweifel, dass die Baumfällarbeiten in einem Hausgarten vorgenommen worden sind. Das Ordnungswidrigkeitenverfahren wird durch den Landkreis Vorpommern-Greifswald geführt.
8. Es besteht Einigkeit darüber, dass der Gemeindesaal für die monatlichen Treffen kostenlos zur Verfügung gestellt wird.
9. Da die Altfehlbetragsumlage 2014 im Haushalt veranschlagt war, aber durch den Kreis nicht abgefordert wurde, sind die notwendigen Korrekturen vorgenommen worden.
10. Die Bürgermeisterin berichtet u. a. über die Aktivitäten, die ehrenamtliche Feuerwehr wiederzubeleben und in eine Art „Zweigstelle“ der Lütower Feuerwehr zuzuordnen.
11. Die Bürgermeisterin unterrichtet die Mitglieder darüber, dass die Jagdgenossenschaft am 20.02.2015 um 19.00 Uhr im Gemeindesaal tagt. Sie ist zurzeit mit dem Landkreis dabei, ein entsprechendes aktualisiertes Jagdkataster aufzustellen.
12. Ob in der Gemeinde ein Oster- oder ein Maifeuer entzündet wird, soll je nach Wetterlage kurzfristig entschieden werden.
13. Der Kindertag soll am 06.06.2015 in Neeberg stattfinden.
14. Das Dorffest soll am 24./ 25.07.2015 veranstaltet werden.

–

zu TOP 8 Anfragen der Mitglieder der Vertretung

1. Frau Thees unterrichtet darüber, dass seit geraumer Zeit die Straßenlampe am Grundstück Geusch defekt ist.
2. Frau Thees bittet darum, dass die Straßenrandmarkierung der Kreisstraße in Richtung Wolgast erneuert wird.
3. Sie regt einen gemeindlichen Frühjahrsputz auf dem Grundstück an, auf dem die Pappeln abgenommen worden sind.
4. Sie erinnert an die zeitnahe gemeinsame Begehung der Straßen hinsichtlich ihrer Ausschilderung und Beleuchtung.
5. Sie regt die weitere Aufstellung von Streusandboxen, insbesondere für die Senioren im Ortsgebiet, an.
6. Sie unterrichtet die Gemeindevertreter, dass auf dem Flurstück 158 der Gemeinde Krummin in der Neeberger Straße das Haus einsturzgefährdet ist und bittet darum, dass die Verwaltung tätig wird.
7. Gemeindevertreter Hunger bittet um Auskunft, wie der Verfahrensstand bei der Einbahnstraßenregelung Dorfstraße 9 – 13 ist.
Herr Schönwandt macht darauf aufmerksam, dass die ledigliche Weiterleitung von Wünschen aus der Bevölkerung ohne Stellungnahme der Gemeindevertretung für die Verwaltung den Eindruck erweckt, dass es Wunsch der Gemeindevertretung ist und insofern entsprechend der Verkehrsaufsichtsbehörde vorgetragen wird. Er weist darauf hin, dass Einbahnstraßen weder zur Verkehrsberuhigung beitragen, noch die Sicherheit vergrößern. Durch die Zwangsführung ergeben sich eher verlängerte Fahrwege und ein erhöhter Beschilderungsaufwand für die Gemeinde.
8. Gemeindevertreter Hunger bittet um Auskunft, wie die Verbesserung der Breitbandversorgung in der Gemeinde Krummin erreicht werden kann.
Herr Schönwandt gibt einen ausführlichen Überblick über die Aktivitäten der Verwaltung in den vergangenen Jahren und auf die zukünftige Strategie für die Verbreitung des nunmehr geforderten VDSL-Netzes in der Region.
9. Gemeindevertreter Hunger erinnert nochmals an die Möglichkeit der Nutzung des Ratsinformationssystems für alle Gemeindevertreter.
Herr Schönwandt weist darauf hin, dass auf Wunsch der Zugang durch Herrn Hennings unverzüglich eingerichtet wird.

Er macht in diesem Zusammenhang nochmals darauf aufmerksam, dass allen Gemeindevertretern nunmehr eine E-Mail-Adresse mit .eu zugeordnet wurde, über die sie zukünftig nicht nur untereinander, mit dem Rathaus, sondern auch mit allen anderen Gemeindevertretern oder sonstigen Institutionen kommunizieren können.

10. Gemeindevertreter Kränicke erinnert an die unterschiedliche Markierung der Alleeebäume. Im Hinblick auf den ortsbildprägenden Charakter der Allee regt er an, dass zukünftig die Gemeinde über Fällaktionen unterrichtet wird.
11. Er erinnert weiterhin an die Verlegung der Abwasserleitung.

–

zu TOP 9 Beschluss über die Jahresrechnung 2011 der Gemeinde Krummin *Beschlussvorlage • Gemeindevertretung 05-BV 2015-001*

Frau Figura erläutert den Sachverhalt.

Bei der letzten kameralen Jahresrechnung zum 31.12.2011 handelt es sich um eine Einnahme-Ausgabe-Rechnung – vergleichbar mit der Einnahmeüberschussrechnung.

Die Jahresrechnung der Gemeinde Krummin stellt sich ausgeglichen da. Der Kassenbestand sicherte ständige Liquidität. Es mussten keine Kassenkredite aufgenommen werden. Zeitweilig nicht benötigte Kassenmittel wurden als Termingeld angelegt und Zinsen erwirtschaftet.

Der Verwaltungshaushalt weist einen Ist-Fehlbetrag von 15.543,75 EUR aus, der durch Einnahmereste und Ausgabereste in gleicher Höhe gedeckt ist. Um eine periodengerechte Abbildung der Kassenreste zu gewährleisten, wurden in den Bereichen Forderungen und Verbindlichkeiten Korrekturbuchungen der Jahresrechnung 2011 und Eröffnungsbilanz 2012 vorgenommen.

Als Anlagen stehen die Gruppierungsübersicht, Rechnungsquerschnitt und die Einzelpläne zur Verfügung. Die Einnahmen und Ausgaben verteilen sich in den Einzelplänen auf den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt. Die Einzelpläne sind nach Aufgabenbereichen in Abschnitte und Unterabschnitte gegliedert.

Alle erforderlichen Endbestände sind in die Eröffnungsbilanz übergeleitet worden.

Im Rahmen der Diskussion beantwortet Frau Figura die aufgeworfenen Fragen, u. a. eine Nachfrage zu Zinserträgen. Die Mehreinnahme auf der Haushaltsstelle 11410.71300 gegenüber der Mehrausgabe Wasser- und Bodenverband hat folgende Ursache:

In Beantwortung der Anfrage zu Einnahmen und Ausgaben Wasser- und Bodenverband auf der Seite 67 der Jahresrechnung verweist Frau Figura darauf, dass verschiedene Faktoren zusammengelaufen sind. Zum einen wurden die Verwaltungskosten einnahmeseitig mitkalkuliert und es erfolgte ein Ausgleich der Unterdeckung aus Vorjahren, die in 2011 mit veranlagt wurden (Eigentümer in Vorjahren noch nicht ermittelt). So entstand auf der Seite der Einnahmen der Überhang.

Zur den Mitgliedschaften Wasser und Bodenverband auf der Seite 19 im Anhang der Eröffnungsbilanz wurde versehentlich die Summe mal zwei gerechnet (verdoppelt). Der Mitgliedsbeitrag wurde mit 27.285,90 EUR gebucht (nicht 54.574,80 EUR).

Anschließend lässt die Bürgermeisterin über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss-Nr.: 05-B 2015-001

Die Gemeindevertretung Krummin beschließt die anliegende Jahresrechnung 2011 gemäß § 61 i.V.m. § 176 Abs.1 (Fassung vom 16. Dezember 2010) Kommunalverfassung M-V und Abschnitt 9 der GemHVO M-V.

Feststellung des Ergebnisses

Bezeichnung		Verwaltungshaushalt €	Vermögenshaushalt €	Gesamt €
1	2	3	4	5
1.	Soll-Einnahmen	240.497,60	12.833,74	253.331,34
2.	+ Neue Haushaltseinnahmereste	-	0,00	0,00
3.	./. Abgang alter Haushaltseinnahmereste	-	0,00	0,00
4.	./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	224,28	1.180,82	1.405,10
5.	Summe bereinigter Soll-Einnahmen	240.273,32	11.652,92	251.926,24
6.	Soll-Ausgaben	240.273,32	17.236,45	257.509,77
	Darin enthaltener Überschuss nach § 39 Abs.3 Satz 2 GemHVO: VMHH 6.861,42 €			
7.	+ Neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
8.	./. Abgang alter Haushaltsausgabereste	0,00	5.583,53	5.583,53
9.	./. Abgang alter Kassenausgabereste	0,00	0,00	0,00
10.	Summe bereinigter Soll-Ausgaben	240.273,32	11.652,92	251.926,24
11.	Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00

Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Wolgast hat die Jahresrechnung 2011 der Gemeinde Krummin geprüft und gab Hinweise, wie zukünftig mit einzelnen Sachverhalten umzugehen ist.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Am Peenestrom hat der Gemeinde Krummin in seiner Sitzung vom 19.12.2014 den Beschluss der Jahresrechnung 2011 empfohlen.

beschlossen – Ja 6

zu TOP 10 Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2011
Beschlussvorlage • Gemeindevertretung 05-BV 2015-002

Ohne Diskussion lässt die Bürgermeisterin über den vorliegenden Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss Nr.: 05-B 2015-002

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 61 Abs.3 i.V.m. § 176 Abs.1 (Fassung vom 16. Dezember 2010) KV M-V die Entlastung des Bürgermeisters für die Jahresrechnung und somit für das Haushaltsjahr 2011.

beschlossen – Ja 6

zu TOP 11 Beschlussfassung über die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012 der Gemeinde Krummin
Beschlussvorlage • Gemeindevertretung 05-BV 2015-003

Frau Figura erläutert sehr ausführlich den Sachverhalt. Der von ihr im Wesentlichen zitierte Text ist dem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

Die in der Diskussion aufgeworfenen Fragen wurden direkt beantwortet. Als Anlage 2 ist eine Aufstellung der Sonderposten beigelegt.

Anschließend lässt die Bürgermeisterin über den vorliegenden Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss Nr.: 05-B 2015-003

Die Gemeindevertretung Krummin beschließt die anliegende Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012 gemäß der §§ 1 bis 11 Kommunal-Doppik-Einführungsgesetz M-V (KomDoppikEG M-V) i.V.m. § 60 KV M-V und § 42 GemHVO-Doppik MV.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Am Peenestrom hat in seiner Sitzung am 19.12.2014 den Beschluss der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012 empfohlen.

beschlossen – Ja 6

zu TOP 12 Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Um 19.37 Uhr schließt die Bürgermeisterin den öffentlichen Teil der Sitzung, bedankt sich bei den Zuhörern und wünscht ihnen einen guten Nachhauseweg.

Ohne Pause eröffnet die Bürgermeisterin den nichtöffentlichen Teil.

—

Jeannette von Busse

Jürgen Schönwandt

Vorsitzender

Stellvertreter

Schriftführer